

Von Präsenz zum E-Learning: Die erfolgreiche Digitalisierung des Seminars Einführung in die Telearbeit an der TU Braunschweig

Anne Bunde

Zentrale Personalentwicklung (ZPE)

TU Braunschweig

6. Stud.IP-Tagung am 16.09.2026



Technische
Universität
Braunschweig

Agenda

- Kurzer Einstieg ins Thema
- Ausgangslage der Umstrukturierung
- Zielsetzung für das neue Format
- Neue Zielgruppen
- Entwicklung und Aufbereitung
- Umsetzung (→ Live-Demo)
- Auszug aus der Evaluationsergebnissen
- Zusammenfassung
- Ausblick

Kurzer Einstieg ins Thema

■ Alternierende Telearbeit

- Feste Arbeitstage Telearbeit und in der Dienststelle
- Beantragung bei der Personalabteilung
- Voraussetzungen sind:
 - ein abschließbares Büro mit ausgestattetem Arbeitsplatz zu Hause
 - die Teilnahme an einer Schulung

■ Mobile Arbeit

- Flexible Einteilung der Arbeitszeit an Tätigkeitsort
- Beantragung direkt bei der Führungskraft

→ Umgangssprachlich: beides „Home-Office“

Ausgangslage der Umstrukturierung

- Neue Rahmenvereinbarung 2021 von der und für die niedersächsische Landesverwaltung
 - Inhaltliche Aktualisierung der Alternierenden Telearbeit und Einführung der Mobiler Arbeit
 - Aktualisierte und neue Dienstvereinbarungen (DV) an der TU Braunschweig
 - Neue Herausforderungen durch die Pandemie
 - Kulturwandel und Umdenken – Alternierende Telearbeit, Mobiles Arbeiten aka. „Home-Office“ sind etablierte Arbeitsweisen
 - Digitale Lehre und Formate haben sich ebenfalls etabliert
- Neue Inhalte und neues Format notwendig (#ConstructiveAlignment)
- Entschluss des Steuerkreis Telearbeit: E-Learning und Inhouse

Zielsetzung für das neue Format

- Vorteile E-Learning-Angebot

- Flexible Teilnahme unabhängig von Ort und Zeit (vs. 2 Termine im Jahr)
- Individuelles Lerntempo möglich (vs. Seminar mit bis zu 12 Teilnehmenden)
- Integration in den persönlichen Arbeitsalltag (vs. 6h Seminar)

→ Vereinbarkeit mit dem Selbstbild „Familiengerechte Hochschule“

- Vorteile Inhouse-Aufbereitung

- Im Vergleich kostengünstiger als ein eingekauftes Produkt
- Höhere Akzeptanz bei den Mitarbeitenden durch die Personalisierung
- Fokussierung und Zugriff auf die TU-spezifischen Inhalte möglich
- Aktualisieren jederzeit möglich, durch kurze Kommunikationswege und klare Zuständigkeiten

Neue Zielgruppen



1) Beschäftigte, die **Alternierende Telearbeit** beantragen möchten

- Beantragung über Personalabteilung
- Pflichtseminar (automatisches Stud.IP-Zertifikat)



2) Beschäftigte, die **Mobile Arbeit** beantragen möchten

- Beantragung und Vereinbarung direkt mit Führungskraft
- Empfehlung zur Bearbeitung



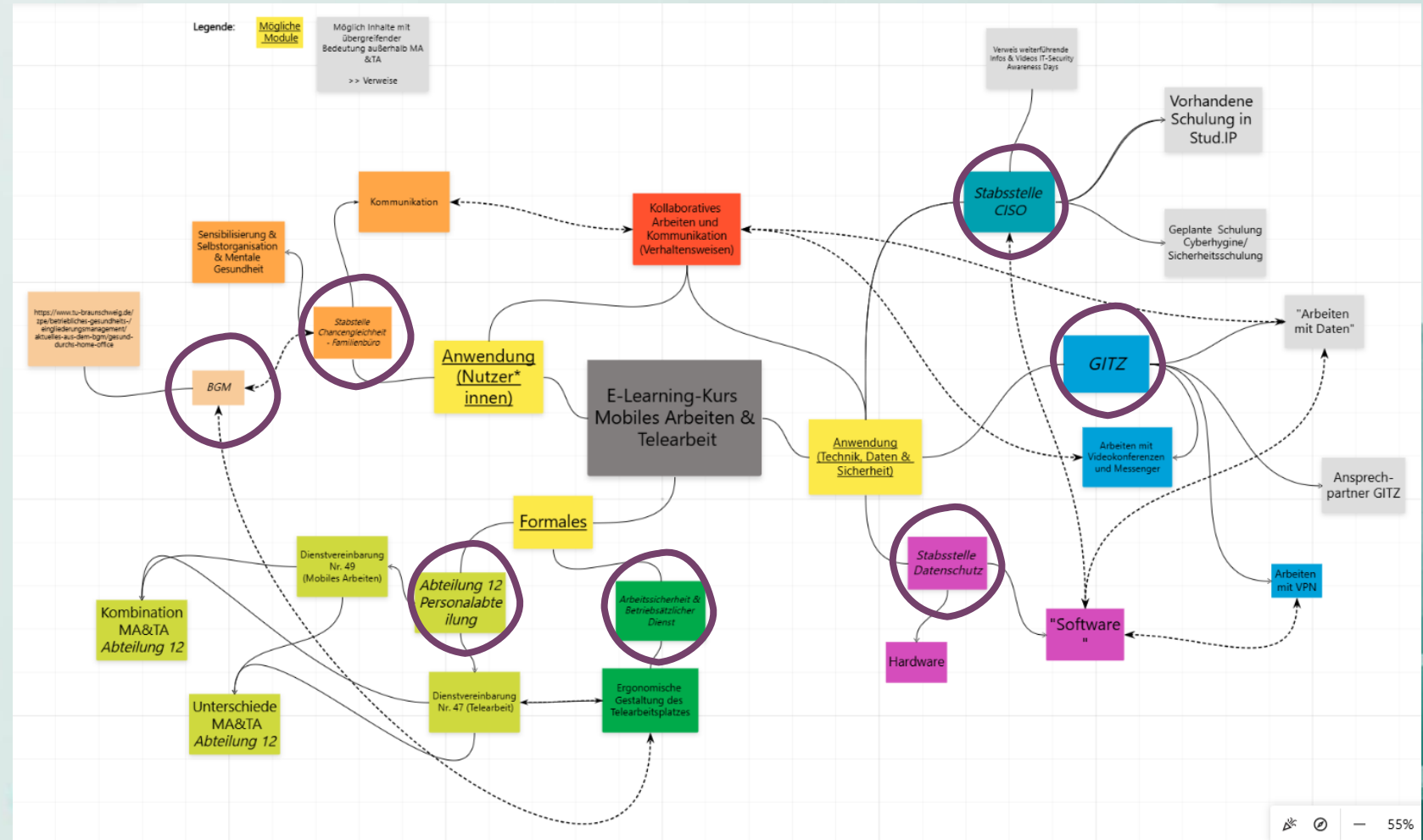
3) Beschäftigte, die sich allgemein mit dem Themenkomplex „**Home-Office**“ beschäftigen, sowie neue Beschäftigte oder Führungskräfte, aber auch (direkte) Kolleg*innen von Telearbeitenden bzw. mobil Arbeitenden

- Empfehlung bei Interesse

Entwicklung und Aufbereitung

- Personalabteilung
- Stabsstelle Arbeitssicherheit und Betriebsärztlicher Dienst
- Stabsstelle Chancengleichheit
- Betriebliche Gesundheitsmanagement
- GITZ (Rechenzentrum)
- Stabsstelle Informationssicherheit / CISO
- Stabsstelle Datenschutz

→ Mitglieder Steuerkreis Telearbeit



Entwicklung und Aufbereitung

- Interdisziplinäre und Organisationseinheitenübergreifende Zusammenarbeit in mehreren Schritten:
1. Fachabteilungen haben die Inhalte vorgegeben und zugeliefert
 2. Inhalte gebündelt und einheitlich für die Courseware aufbereitet
 3. Korrektur durch die Fachabteilungen
 4. Korrekturereinarbeitung
 5. Abnahme durch die Fachabteilungen und Veröffentlichung im Programm der Personalweiterbildung im 2. Halbjahr 2024

Umsetzung

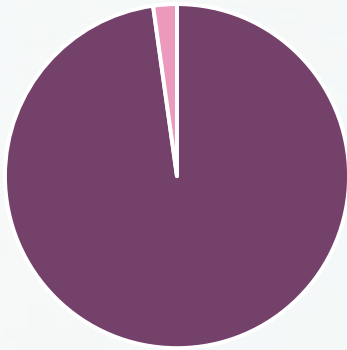
Wie sieht es denn nun aus? 😊

(Live Demo)



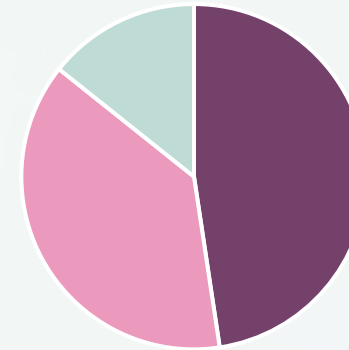
Auszug aus den Evaluationsergebnissen

Teilnehmende



■ ausgestellte Zertifikate (88) ■ kein Zertifikat (2)

Feedbackantworten



■ Gesamtnote: sehr gut (10) ■ Gesamtnote: gut (8) ■ keine Angabe (3)

- „Die abwechslungsreichen Wissensfragen und Modalitäten der Abfragen waren ansprechend und machen Lust noch mehr zu lernen.“
- „Super, dass auf den Gender Care Gap und auch auf sinnvolles Pausenmanagement eingegangen wird.“
- „Die unterschiedlichen Abfrageformen (Quiz) am Ende der Module waren sehr ansprechend.“

Zusammenfassung

- Das Präsenzseminar wurde in einen modularen digitalen Selbstlernkurs mit interaktiven H5P-Inhalten überführt.
- Die Inhalte sind über die Courseware in Stud.IP flexibel und ortsunabhängig zugänglich und ermöglichen so ein in den Arbeitsalltag integrierbares Lernerlebnis.
- Das automatische Zertifikat unterstützt den Antragsprozess für Alternierende Telearbeit auf beiden Seiten – beantragende Mitarbeiter*in und genehmigende Mitarbeiter*in.

Ausblick

- Weitere E-Learning-Kurse
 - Das Jahresgespräch an der TU Braunschweig sowie The Annual Review at TU Braunschweig von der ZPE
 - Die Basisschulung für Mitarbeitende der TU Braunschweig zu den Themen Datenschutz und Informationssicherheit
 - Pflichtenübertragung für Führungskräfte an der TU Braunschweig (im Aufbau)
- Stud.IP ist an der TU Braunschweig ein fester Bestandteil der Mitarbeitendenweiterbildung 😊
 - E-Learning-Plattform, aber auch in der Seminar- und Teilnehmendenverwaltung
→ Hier würde ich gerne in den Erfahrungsaustauschen kommen 😊

Danke für eure Aufmerksamkeit! 😊

Bei Fragen oder dem Wunsch nach detaillierteren Einblicken in den Kurs: Kommt gerne auf mich zu!



Technische
Universität
Braunschweig